

## **Protokoll, der 646. KV-Sitzung vom 27. Mai 2013**

Die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig.

**Anwesend:** Pastor Kippels, Herr Pies (PGR-Vertreter), Herr Gliedner, Frau Zander, Frau Schröder, Frau Anwander, Dr. Gäntgen und die Herren Heinen, Grimberg und Bergerhausen.

**Entschuldigt:** Frau Koepp, Herr Mührer (Verwaltungsreferent),

### **Tagesordnung:**

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Personalangelegenheiten
4. Sachstand Wohnung Hausmeister
5. Dienstwohnung
6. Pfarrzentrum (Beleuchtung u.a.)
7. Lautsprecher Kirche Herrig, St. Clemens
8. Verschiedenes

Herr Heinen eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 1. Das Protokoll der KV-Sitzung vom 16. April 2013 wird vorgelesen und mit einer Enthaltung angenommen.

Da Herr Gliedner nicht über ein Internetzugang verfügt, sollen bitte die Pfarrsekretärinnen in Zukunft das KV-Protokoll ausdrucken und es ihm in sein Fach legen.

Zu2.

- a) Zum Antrag der Rendantur, die angemahnten ausstehenden Erbbauzinsen und Landpachten generell einem Zahlungsaufschub oder Teilzahlungsraten zuzustimmen, ergeht folgender einstimmiger KV-Beschluss:

Der Kirchenvorstand ermächtigt die Rendantur Bergheim, auf Antrag der Pächter bei begründeten Fällen Zahlungsaufschub bis zu 12 Monate, oder Teilzahlungen mit bis zu 12 Monatsraten zu bewilligen.

Die Rendantur Bergheim unterrichtet den Kirchenvorstand über die Bewilligungen.

Außerdem bittet der Kirchenvorstand Herrn Mührer bis zur nächsten KV-Sitzung eine Aufstellung aller ausstehenden Erbbauzinsen und Landpachten zu erstellen.

- b) Dem KV liegt eine Anfrage von den Ehel. Scholing + Ehel. Prediger über Bauland in Erftstadt-Dirmerzheim, Landstraße vor.  
Dazu soll Herr Heinen klären, in wie weit das am 27.09.2011 von Herrn Zepp vorgestellte Bauprojekt auf diesem Baugrund vorangeschritten ist, weil der KV diesbezüglich keine Informationen mehr erhalten hat.
- c) Der KV beschließt einstimmig, dass es keine Umlaufbeschlüsse mehr gefasst werden, da beim letzten Umlaufbeschluss die vollständigen Informationen dazu nicht bekannt waren.

Zu 3. Die Vorplanungsgenehmigung für die Sanierung der Hausmeisterwohnung, Schoßstr.1, wird z.Zt. immer noch nicht genehmigt.  
Die Sachbearbeiterin Frau Höhl fragt an, ob die Kosten bezüglich der Sonderwünsche des Mieters und einer Mieterhöhung, reduziert werden können.  
Der KV spricht sich einstimmig dagegen aus und beschließt, dass **dringend** ein Begehungstermin des Objektes mit Frau Höhl, Pastor Kippels, Herrn Mührer, dem Architekten Herr Arnold und dem Bauausschuss stattfinden muss.

Zu 4. Der KV beschließt einstimmig, die Dienstwohnung, Schloßstr.3a, 50374 Erftstadt-Lechenich, ab dem 01.04.2013 an Herrn Pastor Hans-Peter Kippels zu vergeben.

Zu 5. Der KV beschließt einstimmig, dass Herr Falter ab dem 01.06.2013 Montags seinen freien Tag hat und Herr Thuma Mittwochs.  
Der Pfarrzentrumsausschuss hängt dem Protokoll die Gesprächsnotiz mit Herrn Falter anbei, in der u.a. klar besprochen wurde, wie Herr Falter Stunden reduzieren kann/muss.

Die Aufgabenbeschreibung des Hausmeisters wird einstimmig angenommen und i.A. vom KV von Herrn Grimberg unterschrieben.

Zu 6. Herr Grimberg berichtet über den Stand Pfarrzentrum

- a) Begehungen zur Renovierung des KjG-Discoraums haben stattgefunden.  
Kostenvoranschläge werden noch erwartet.
- b) Aktueller Stand der Schrankbelegung: z.Zt. ca. 60% belegt.
- c) Neue Industriespülmaschine für die Küche. Herr Pies wird die drei vorliegenden Angebote, bis zu nächsten KV-Sitzung, näher prüfen und vergleichen.
- d) Das dem KV vorliegende Angebot über eine Halogenlampe zur Probe für 868,-€ wird abgelehnt.  
Zur neuen Beleuchtung des Pfarrzentrums, setzen sich Herr Grimberg vom Pfarrzentrumsausschuss, Herr Gliedner vom Bauausschuss und Herr Pies zusammen.  
Herr Pies erklärte sich bereit, bis zur nächsten KV-Sitzung, nach Alternativen zu suchen.

Zu 7. Herr Pies berichtet, dass die Anlage installiert wurde.

Zu 8.

- a) Die neue Liedanzeige in St. Kilian ist installiert, funktioniert gut und wird positiv angenommen.
- b) Da Herr Heinen als stellvertretender- und geschäftsführender Vorsitzender des KV's, im Verbandsausschuss, von vornherein stimmberechtigt ist, kann der KV einen weiteren Abgesandten hineinwählen. Hierfür wird einstimmig Herr Gäntgen gewählt, der sich damit einverstanden erklärt.  
Als Dekanatsvertreter des Verbandsausschusses wurden Herr Grimberg und Herr Kalscheuer gewählt.
- c) Der Kostenvoranschlag von Malermeister Peter Maus bis 700,-€ die beiden Gruppenräume der Löwengruppe in der Kita St. Kilian vom Schimmelbefall zu befreien und vollständig zu streichen wird einstimmig beschlossen.  
Frau Anwander wird sich um die Beauftragung kümmern.
- d) Die neuen Sedilien sind zur allgemeinen Zufriedenheit angefertigt worden.  
Die Schreinerei Linden soll nochmals einen Kostenvoranschlag für die Überarbeitung der alten Sedilien erstellen.  
Der Kirchengebäudeausschuss wartet noch auf den Kostenvoranschlag und die Stoffproben, der neuen Sedilienpolster.
- e) Es liegt eine Aufforderung an den KV vor, den noch nicht abgeschlossenen Jahresabschluss von 2009 zu prüfen und zu beschließen.  
Frau Zander und Herr Heinen vom Finanzausschuss werden die Kassenprüfung bis zur nächsten KV-Sitzung durchführen.

Bitte beachten Sie den anbei liegenden Anhang unten.

**Erftstadt-Lechenich, den 27. Mai 2013**

**Thema: Aufgaben und Arbeitszeiten Herr Falter**

**Teilnehmer:**

Herr Falter

Frau Anwander

Herr Schulz

Herr Grimberg

**Themen:**

- Aufgabenbeschreibung (H. Grimberg bis KV-Sitzung)
  - Anpassung §5: Schlüssel-Verwaltung bleibt aufgrund Komplexität bei H. Schulz
  - Anpassung §10: Einbindung H. Thuma bei Kirchen-Wegen
- Disko-Raum
  - Deckenabriss beschlossen im KV
  - Angebotseinholung Elektriker / Maler (H. Grimberg)
- Erste-Hilfe-Lehrgang / Erste-Hilfe-Kasten
  - Genehmigt, Kosten trägt Gemeinde
  - Buchung / Terminauswahl (H. Falter)
  - Erste-Hilfe-Kasten ist in der Apotheke zur Überarbeitung
- Bestandsaufnahmen
  - Abarbeitung nacheinander
  - Thema Blumen im großen Saal: können entsorgt werden, Einbindung H. Steur für mögliche neue Begrünung (H. Grimberg)
  - Thema Schränke im gesamten Pfarrzentrum: H. Falter hängt Information aus, dass alle, die einen Schrank benötigen, sich bei ihm bis Ende Juni zu melden haben.
- Vertragsregelung
  - Zielsetzung:
    - Reduzierung Anwesenheit / Arbeit von H. Falter auf Vertragszeit
    - Keine Arbeit pro Tag über 10 h zuzügl. Pausen
    - Montag als freier Tag für H. Falter sinnvoll
  - Detailauflistung
    - MO
      - Aufschließen 14:00 Uhr, abschl. 18:00 Uhr
      - 19:30 Uhr Mundartspielkreis: Schlüssel an H. Harnisch
      - 19:30 Uhr: AA verlassen vorher das PZ
    - DI
      - Tagesarbeit normal, diverse Gruppen
      - Abends Chor 2000, Schlüssel H. Balkhausen
    - MI
      - Tagesarbeit normal, diverse Gruppen
      - Abends Haus Rothbach, nicht allein lassen
      - Ggf. verlängerte Mittagspause oder wenn morgens keine Gruppen später kommen

- DO
  - Tagesarbeit normal, diverse Gruppen
  - 17:30 Uhr letzte Gruppe Ende
  - Abends Kirchenchor, Schlüssel H. Balkhausen
- FR
  - Tagesarbeit normal, diverse Gruppen
  - Abends Schach (ab 17:00 Uhr), Schlüssel an H. Kist
- SA / SO
  - Je nach Veranstaltung
  - Feiern nur Übergabe und Einweisung innerhalb der Woche mit Übernahme Schlüssel auch Verantwortung
- Aufgaben:
  - Gespräch mit H. Thuma, da er auch seinen freien Tag am MO hat.
  - Information Pfarrbüro, dass Vertrag geändert werden muss (Übernahme Schlüssel / Verantwortung)

Ergänzende Anmerkung:

- Gespräch mit H. Thuma hat stattgefunden
- Gespräch mit H. Falter und H. Thuma hat stattgefunden
- Gespräch mit H. Kippels hat stattgefunden.
- Ergebnisse:
  - 
  - H. Thuma wird seinen freien Tag von MO auf MI verlegen.
- Beschluss auf nächster KV-Sitzung, Umsetzung ab 01. Juni 2013

Gez. Heinz Grimberg  
Mai 2013